



Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 5/2011

28. Juli

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur August-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

Stadtbücherei Stadtmitte präsentiert Beit Jala-Mediennecke

Ingrid Kosofer, stellvertretende Bürgermeisterin von Bergisch Gladbach, stellte anlässlich des Jahrestages zum Partnerschafts-Beschluss die neue Beit Jala - Mediennecke in der ersten Etage des Forums in Bergisch Gladbach Stadtmitte vor. Eingerichtet hat sie die Leiterin der Bücherei Monika Lenz-Reichwein. Auch in den Stadtteilbüchereien Bensberg und Paffrath (IGP) sind durch Büchereileiter Andreas Babst und Dieter Klepsch auf Initiative und mit Unterstützung des Büros des Bürgermeisters Beit Jala-Mediennecken entstanden. [Mehr...](#)

In der Städtischen Max-Bruch-Musikschule beginnen nach den Sommerferien neue Kurse!

Ab September:

Die beiden Chöre für Seniorinnen und Senioren, Silbertöne und Intermelodie Dreiklang, proben nach ihrem erfolgreichen Sommerkonzert ein neues Programm. Sie freuen sich über neue Mitglieder und schöne Stimmen.

Die Liedbegleitungskurse für Gitarre von Frau Bendfeld sind weiterhin sehr beliebt und werden im nächsten Schuljahr fortgeführt. Ein Einstieg in bestehende Gruppen ist jederzeit möglich und ein neuer Anfängerkurs wird donnerstags von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr eingerichtet.

Ab Oktober:

beginnen wieder zahlreiche Kurse der Elementaren Musikerziehung für drei- und auch vierjährige Kinder in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule mit den Zweigstellen in Bensberg und Refrath. Das Instrumentenkarussell startet wieder für 10 Monate, in denen die Schüler 8 Instrumente näher kennen lernen können. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Am 8. Oktober beginnt die Fortbildung "Musikpraxis für fachfremd unterrichtende Grund- und Förderschullehrer". 6 Samstag von Oktober 2011 bis Mai 2012. Einsendeschluss ist der 1. September 2011.

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen unter: 02202 / 250 37-0.

Afrika zu Gast in Bergisch Gladbach - Sommerferienprogramm der Volkshochschule in Kooperation mit der Kinder- und Jugendakademie Q1stein

Vom 15. - 18. August ist Afrika zu Gast in der VHS in Bergisch Gladbach. Theater, afrikanisches Trommeln, afrikanisches Tanzen, afrikanisches Essen - ein buntes Programm für Kinder von 8 bis 14 Jahren. Weitere Informationen finden Sie im Flyer (siehe unten). Gefördert wird das Programm durch „dvv international“ aus Mitteln des BMZ.

Foto-Ausstellung mit Amerens Hedwich

Eine Ausstellung geht, die nächste Ausstellung kommt. Den ganzen Sommer über können Sie in der VHS Bergisch Gladbach, Haus Buchmühle, Fotos von Amerens Hedwich über Neuseeland, Wüsten, Amsterdam und auch Photomontagen sehen. Bekannt wurden ihre Arbeiten unter anderem durch die Veröffentlichung ihrer Bilder in dem weltweit bekannten Reiseführerverlag "Lonely Planet" und durch das Buch "From then to Timbouctou" herausgegeben von National Geographic. Die Ausstellung läuft bis zum 9. September 2011. [Mehr...](#)

Museumsfest im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

Sonntag, 7. August 2011, 10:00 - 18:00 Uhr, Burggraben 9-21, Bensberg

Am ersten Sonntag im August findet wieder unser traditionelles Museumsfest statt. Die Besucher können fast 30 traditionelle Handwerke erleben und selbst einmal Hand anlegen. Es wird geschmiedet und geschustert, gebacken und gebuttert, gefärbt, gezimmert und in die unterirdische Arbeitswelt geführt. Natürlich gibt es auch wieder die beliebten Vorführungen des historischen Schulunterrichtes wie zu Kaisers Zeiten. Tauchen Sie in das ländliche Leben aus vergangenen Zeiten ein und erleben Sie einen Tag, der für Groß und Klein viel Anregung und Spaß verspricht. Wie auch in den vergangenen Jahren organisiert der Förderverein des Bergischen Museums dieses traditionelle Ereignis und lässt sich Jahr für Jahr etwas Neues dazu einfallen. [Mehr...](#)

Spielplan 2011/2012 des Bergischen Löwen

Der Spielplan 2011/2012 liegt ab sofort an der Theaterkasse und im Foyer des Bergischen Löwen für unsere Besucher bereit.

Ab 02.08.2011 erhalten Sie alle Einzelkarten für die gesamte Spielzeit.

Ab 01.09.2011 im Vorverkauf:

03.12.2011 AzvenzKranzFirlefan - Lesung mit Ferdinand Linzenich

17.12.2011 Die Schöne und das Biest – Musical

31.12.2011 Only Beethoven – Silvesterkonzert

26.01.2012 Santa Maria - Musical mit den Hits von Roland Kaiser

28.01.2012 Ferdinand Linzenich - Ich liebe das Leben...

Theaterkasse Bergischer Löwe, Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach, Tel: 02202 -

38999, Email: info@bergischerloewe.de. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr (Juli/August: bis 16:00 Uhr).

AUS DER FREIEN KULTURSZENE

"Feel & See"

Vernissage zur Ausstellung am Freitag, den 26.08.2011, 19:30 Uhr, Kieser Training, Odenthaler Str. 19
Die Künstlerinnen Astrid Raimann und Sylvia Ruppert zeigen Skulpturen und Malerei. "Feel & See",
Fühlen und Sehen, die Bilder und Skulpturen befragen sich gegenseitig, antworten aufeinander,
ergänzen sich, führen Eins zum Anderen im Parcours dieser Ausstellung. Das hört sich doch gut an! Sie
sind herzlich eingeladen diese Ausstellung zu besuchen. [Mehr...](#)

Bauernhaus und Wärmflaschen

Bauernhaus-Museum, Oberkühlheim 8, Öffnungszeiten täglich nach Vereinbarung: 0157-73142839
Einen tiefen Einblick in das bäuerliche Leben vom 17. bis 19. Jahrhundert gewährt das Bergisch
Gladbacher Bauernhaus-Museum der Familie Clemens. Auf dem Rundgang durch das Wohnhaus wird
deutlich, wie beengt die Verhältnisse früher waren. Drei Generationen lebten dort unter einem Dach
und bis zu 24 Personen teilten sich zwei Schlafzimmer. Dabei erfährt der Besucher auch, woher der
Ausspruch "In die Kiste gehen" kommt. [Mehr...](#)

Sommerferienprogramm der Kinder- und Jugendakademie Q1stein

"Bauwagen Kunterbunt" - zusammen lachen, Spaß haben, Unsinn machen, feiern, spielen, basteln und
und und.... Einfach hinkommen.

(Er)leben am Bauwagen. Ein Sommerferienangebot für Kinder im Alter von 5-12 Jahre, vom 22.8. -
2.9.2011 im Forumpark. Geöffnet ist der Bauwagen täglich in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr - außer
an den Wochenenden. Bei schlechtem Wetter findet das ganze Programm im Q1 statt, Quirlsberg 1 in
51465 Bergisch Gladbach. Am Freitag, den 2. September wird dann der Abschied mit einer Disco für
Kids im Q1 Jugend-Kulturzentrum gefeiert. Ab 17.00 Uhr geht die Disco los. Gefördert wird das
Programm durch "Bürger für uns Pänz".

"Aktion 25"

25. August, "Montanustour" mit dem Bus und zu Fuß durch die "Gartensiedlung Gronauerwald"
Wer "Aktion 25" noch nicht kennt, ist herzlich zum Kennenlernen eingeladen: Einmal im Monat, von
März bis Oktober, jeweils am 25. eines Monats organisiert der Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg
e.V. seine beliebten Exkursionen im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Aktion 25". Start- und Zielpunkt
ist immer das GeschichteLokal Bensberg. Rückfragen sind unter Tel. (0 22 04) 20 16 84 möglich. Das
komplette Programm finden Sie auf der [Homepage des Bergischen Geschichtsvereins Rhein-Berg e.V.](#)

Warenflirt im Kaufrausch

Ferienangebot für Jugendliche mit Literatur, Musik und Theater ab 01. August, 15.00 Uhr im Q1
Wer gerne schreibt und seine Texte im Rahmen der Bergisch Gladbacher Literaturtage öffentlich
vorstellen will, kann sich jetzt für ein Literaturprojekt melden. Der Workshop in der ersten
Augusthälfte im Jugendzentrum Q1 (Am Quirlsberg) bietet 14 - 17jährigen die Chance, zum Thema
Shopping & Freizeit zu schreiben und gemeinsam ein Performance-Programm zu gestalten. Im
September 2011 proben die jungen Autorinnen und Autoren mit Profi-Musikern und -Performern

ihren Auftritt in der Rhein-Berg-Galerie am 24.9., 14 Uhr. Ob Monolog oder Sprechchor, Rap oder Werbegag - die Performance verbindet junge Sprache mit Musik und Theater. Und noch ein Plus: als Jugendförderung und Teil der Literaturlage "Worte für Orte" ist dieses Kulturprojekt praktisch kostenfrei! Nähere Infos / Anmeldung unter Tel. 0221- 168 545 15, mlinaresartlit@yahoo.com oder 02202-328 20 (Q1). Flyer siehe unten.

Sommerferienaktionen am LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach

Auch in diesem Jahr lädt das LVR-Industriemuseum wieder zu einem abwechslungsreichen Ferienprogramm ein. Bei spannenden Aktionen wie Papierschöpfen, Kinderführungen, Origami, Malkurs, Wasserradbauen und vieles anderem mehr ist für Kinder und Familien der Ferienspaß garantiert! Das ganze Sommerferienprogramm siehe unten.

Sommerkonzert "Streicheleinheiten für die Seele"

Donnerstag, 11. August 2011, um 19:30 Uhr

Wir möchten an einem - hoffentlich schönen - Sommerabend zu unserem diesjährigen Sommerkonzert "Streicheleinheiten für die Seele" mit Engelbert Wrobel und The Three Tenors of Swing einladen. Dieser Abend soll in angenehmer Umgebung zur Freude am Leben anregen und ein heiterer Musikabend sein. Engelbert Wrobel and The Three Tenors werden uns mit ihrer Musik begeistern und uns einen unvergesslichen musikalischen Sommerabend schenken. Es ist jeder eingeladen, der das Leben als ein Geschenk empfindet. Der Musikabend findet im Garten statt. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten. "Haus der menschlichen Begleitung" Pütz-Roth, Kürtener Str. 10. (Tel.:02202-93580). Das gesamte Veranstaltungsprogramm finden Sie unter <http://www.puetz-roth.de/>.

Nachrichten aus der Freien Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den September-Kultur-Ticker ist am 24.08.2011.

AUS NRW, BUND UND EU

Europäisches Parlament beschließt Jahr des Aktiven Alterns

2012 wird das »Europäische Jahr für aktives Altern und die Solidarität zwischen den Generationen« (EJ 2012). Die EU-Kommission möchte das gesellschaftliche Engagement und ein Altern in Gesundheit fördern sowie die Arbeitsbedingungen verbessern, damit sich weiterhin ältere Menschen in den Arbeitsmarkt einbringen können. In Deutschland koordiniert das Bundesfamilienministerium die Umsetzung der Jahresziele. Seit dem 01.07.2011 gibt eine Geschäftsstelle bei der [Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. \(BAGSO\)](#) und der Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V. (FfG), die in Kürze über die Möglichkeiten der Beteiligung am EJ 2012 informieren wird.

Tagungsdokumentation erschienen

Die Dokumentation der Tagung "Schulische und außerschulische musikalische Bildung - Wie kann eine erfolgreiche Verzahnung gelingen?", die am 25. März 2011 in Heek stattfand, liegt nun gedruckt vor. Neben dem Eingangsreferat der Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW Ute Schäfer findet sich in der 64-seitigen Broschüre ein zusammenfassender Tagungsbericht, die Texte von Dr. Walter Lindenbaum, Verband Deutscher Schulmusiker NRW, und Manfred Grunenberg, Stiftung Jedem Kind ein Instrument, zu den musikalischen Bildungszielen in der Grundschule, die Ergebnisse der drei Arbeitsgruppen zum Thema "Vier Jahre JeKi - wie geht es weiter in Schule, Musikschule und Laienmusik?" sowie Informationen über die erklungen Praxisbeispiele und zahlreiche Fotos. Die Dokumentation kann kostenlos unter info@landesmusikakademie-nrw.de bezogen werden.

Studium Kultur – Datenbank

Das Kulturpolitische Institut der Kulturpolitischen Gesellschaft hat eine Datenbank zum Studium Kultur mit über mehr als 350 Studienmöglichkeiten zusammengestellt. Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Übersicht ist damit mit weitem Abstand die umfangreichste ihrer Art. Weitere Informationen unter <http://www.studium-kultur.de/>.

Ausschreibungen

Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU: [Mehr...](#)

- Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2012
- Dokumentarförderpreis Fotografie 2011
- Wettbewerb "Kooperation. Konkret" der Medienberatung NRW
- Architect-in-Residence-Programm
- Der Deutsche Musikwettbewerb
- Hector-Förderpreis
- Boesner Art Award 2012

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
An der Gohrsmühle 18, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §
27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.

Quelle: www.bergischgladbach.de

Stadtbücherei Stadtmitte präsentiert Beit Jala-Mediennecke

Ingrid Koshofer, stellvertretende Bürgermeisterin von Bergisch Gladbach, stellte anlässlich des Jahrestages zum Partnerschafts-Beschluss die neue Beit Jala-Mediennecke in der ersten Etage des Forums in Bergisch Gladbach Stadtmitte vor. Eingerichtet hat sie die Leiterin der Bücherei Monika Lenz-Reichwein. Auch in den Stadtteilbüchereien Bensberg und Paffrath (IGP) sind durch Büchereileiter Andreas Babst und Dieter Klepsch auf Initiative und mit Unterstützung des Büros des Bürgermeisters Beit Jala-Mediennecken entstanden.

Die Idee einer Medienaussstellung zum Thema Naher Osten/Palästinensische Gebiete/Beit Jala hatte Ulrike Merizian; sie errichtete in der kath. Pfarrbücherei St. Johann Baptist in Refrath bereits vor ein paar Monaten eine sehr umfangreiche Ausstellung. Der Förderverein Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach - Beit Jala unterstützte mit einer großzügigen Spende den Kauf von Literatur für die Stadtbüchereien. Die neu erworbenen Bücher, Hörbücher und Filme stehen zunächst zur Präsentation (und selbstverständlich zur Ausleihe) im Forum, werden ab Januar 2012 die Beit Jala-Mediennecke in Bensberg bereichern.

Für die Offensive in Sachen Medien über die Partnerstadt war ein würdiges Datum gewählt worden: Am 13. Juli vor einem Jahr hatte der Rat der Stadt die Partnerschaft zu der palästinensischen Stadt offiziell beschlossen.

[>>zurück](#)

Quelle: www.bergischgladbach.de

Fotoausstellung mit , Amerens Hedwich, Niederlande

[Volkshochschule](#)

Buchmühlenstr. 12

51465 Bergisch Gladbach

11. Juli bis 09. September 2011



Eine Ausstellung geht, die nächste Ausstellung kommt.

Den ganzen Sommer über können Sie in der VHS Bergisch Gladbach Fotos von Amerens Hedwich über Neuseeland, Wüsten, Amsterdam und auch Photomontagen sehen.

Amerens Hedwich hat Bergisch Gladbach durch die Ausstellung: „Alles Bildung oder was?“ kennen gelernt, als ihre Mutter Tjikkie Kreuger ihre Skulpturen in der VHS und in der Gnadenkirche ausgestellt hatte.

Nun wird die 42jährige ihre Fotos in der VHS Bergisch Gladbach erstmals in Deutschland vorstellen.

Bekannt wurden Ihre Arbeiten unter anderem durch die Veröffentlichung ihrer Bilder in dem weltweit bekannten Reiseführerverlag „Lonely Planet“ und durch das Buch „From then to Timbouctou“ herausgegeben von National Geographic. Die in der Fotoakademie in Den Haag ausgebildete Künstlerin ist äußerst kreativ und experimentierfreudig. Ihre „dress up photos“ werden auch der Öffentlichkeit vorgestellt. Amerens Hedwich lebt und arbeitet in Amsterdam. Sie betreibt dort ein eigenes Fotostudio.

Öffnungszeiten der VHS

Mo–Fr, 8–21 Uhr.

Veranstaltungsüberblick

Mo, 11.07.2011, 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung

© Volkshochschule

[>>zurück](#)

Quelle: www.bergischgladbach.de

Museumsfest im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe



Sonntag, 7. August 2011

Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

Burggraben 9 – 21

51429 Bergisch Gladbach – Bensberg

Am ersten Sonntag im August findet wieder unser traditionelles Museumsfest statt. Die Besucher können fast 30 traditionelle Handwerke erleben und selbst einmal Hand anlegen. Es wird geschmiedet und geschustert, gebacken und gebuttert, gefärbt und gezimmert. Natürlich gibt es auch wieder die beliebten Vorführungen des historischen Schulunterrichtes wie zu Kaisers Zeiten. Darüber hinaus finden sachkundige Führungen zum Thema Bergbau im Bensberger Erzrevier mit tiefen Einblicken in die unterirdische Arbeitswelt statt.

Am Sonntag, den 7. August 2011 verwandelt sich das Museumsgelände in einen Markt- und Festplatz, der neben vielen handwerklichen Produkten und einem Imkerstand auch einiges für das leibliche Wohl zu bieten hat. Neben Kaffee und Kuchen sowie einer großen Grillstation, bei der die Grillwürste noch von eigener Hand gemacht werden, gibt es ofenfrisches Brot mit Schmalz oder am Ort hergestellter Butter, Bier und andere Getränke.

Kinder und Jugendliche können u.a. an einem großen Fachwerkhaus die alte Technik des Ausfachens ausprobieren, am Museumsquiz mit großer Verlosung teilnehmen und einen Blick auf die verschiedensten – zum Teil bereits lange verschwundenen – handwerklichen Techniken und Traditionen werfen.

Tauchen Sie in das ländliche Leben aus vergangenen Zeiten ein und erleben Sie einen Tag, der für Groß und Klein viel Anregung und Spaß verspricht. Wie auch in den vergangenen Jahren organisiert der Förderverein des Bergischen Museums dieses traditionelle Ereignis und lässt sich Jahr für Jahr etwas Neues dazu einfallen.

Außerdem wird die Ausstellung „Weißer geht's nicht“ zur Geschichte des Wäschewaschens weiterhin präsentiert.

Das Bergische Museum ist leicht zu finden:

Autobahn Köln-Olpe / Abfahrt Bergisch Gladbach – Moitzfeld. Es liegt unmittelbar neben dem Bensberger Rathaus und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar (z.B. ab Köln mit Straßenbahn Linie 1 bis Endstation bzw. Busbahnhof).

Das Fest findet bei jedem Wetter statt!

Beginn: 10.00 Uhr, Verlosung : 17.30 Uhr, Ende: 18.00 Uhr

Eintritt: € 2,- / erm. € 1,-

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Bergische Museum unter
02204 - 55 55 9 die Museen der Stadt Bergisch Gladbach unter 02202 -14 23 56 oder per mail an:
museum@stadt-gl.de.

© Städtische Galerie Villa Zanders

[>>zurück](#)

Quelle: www.bergischgladbach.de

"Feel & See"

Astrid Raimann, Skulpturen und Sylvia Ruppert, Bilder

Kieser

Odenthaler Str. 19

51465 Bergisch Gladbach

26. August bis 07. Oktober 2011

4. Kunstausstellung des [AdK](#), Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V., im Hause Kieser



Gemeinsame Statement der Künstlerinnen Astrid Raimann und Sylvia Ruppert zu ihren Werken und der Motivation zu dieser Ausstellung:

„Unsere Sprache ist der Ansicht, dass wir Menschen den ganzen Körper, bzw. unsere Hände brauchen, um etwas verstehen zu können. Erst wenn wir lange genug vor einem Ding, einem Problem, einer Skulptur gestanden haben und sie mit den Händen anfassen, können wir sie „verstehen“, „begreifen“, „erfassen“. Auf diesem Begriff von Verständnis beruht das Konzept der Skulpturen von Astrid Raimann. Die Skulptur ist ein Gegenstand, ein Ding, das uns materiell gegenübersteht und körperlich-sensorisch „erfasst“ werden will.

Das Bild jedoch braucht den Geist, Verstand und Fantasie zum Verständnis. Ein Bild ist immer Abstraktion, verweist immer auf Anderes, das außerhalb der Leinwand liegt. In besonderer Weise gilt dies für das abstrakte Bild, und noch einmal in der Steigerung für die Schwarz-Weiß-Bilder von Sylvia Ruppert. Ausdrücklich ohne jeglichen figürlichen Verweis können die Strukturen in diesem stärksten aller Kontraste im Zusammenspiel mit dem Gewicht der leeren Fläche zur Projektionsfläche werden für neue Gedanken und Gefühle des Betrachters.

Feel & See, Fühlen und Sehen, die Bilder und Skulpturen befragen sich gegenseitig, antworten aufeinander, ergänzen sich, führen Eins zum Anderen im Parcours dieser Ausstellung“. Ein spannendes Projekt!

Vita

Astrid Raimann: Studium Bildhauerei Freie Kunsthochschule Berlin und Internationale Sommerakademie Salzburg und im Werkstattstudium. Studium der Philosophie, Psychologie und Kunst in Hamburg und Köln. Ausstellungen in nationalem wie internationalem Rahmen, z.B. in Köln, Bonn, Marsberg, Mainz, Leipzig, Minnesota/USA, Langon, Captieux und Soustons/Frankreich. Ankauf Installation vom LWL für Mahnmal "Idiotenfriedhof".

Sylvia Ruppert: Studium: Universität Köln, Deutsch und Kunst, Europäische Akademie für Bildende Kunst, Trier: Freie Malerei. Seit 1988 kontinuierlich Ausstellungen im In- und Ausland. Mitglied des AdK und des BBK, Bez.verband Bonn. Seit 2009 gestaltet Sylvia Ruppert ihre Leinwandarbeiten ausschließlich in den Farben Schwarz und Weiß. Die Bilder werden abstrakter, gewinnen an Klarheit und Konturen heben sich stärker voneinander ab. In einer Dualität zu den Bildern entstehen außerdem Papierskulpturen und Installationen.

Beide Künstler sind Mitglieder des AdK (Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.)

Ein Gemeinschaftsprojekt des AdK in Kooperation mit Kieser Training Bergisch Gladbach.

„Kunst und Wirtschaft kooperieren, Kunst und Bewegung harmonisieren“, das war der Slogan der ersten Ausstellung bei Kieser mit dem Titel „Auftakt“. Nun findet bereits zum vierten Mal im Kunstraum Kieser Training eine Kunstaussstellung statt.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7:30 bis 21:30 Uhr

Sa, So und Feiertage 9:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungen zur Ausstellung

Fr. 26.08.2011, 19:30 Uhr Ausstellungseröffnung

Begrüßung: Kathrin Fredebölling, Leiterin Kieser Training

Künstlergespräch mit Astrid Raimann und Sylvia Ruppert

© Arbeitskreis der Künstler

[>>zurück](#)

Quelle: www.bergischgladbach.de

Bauernhaus und Wärmflaschen

Bauernhaus-Museum
Oberkühlheim 8
51429 Bergisch Gladbach

Öffnungszeiten täglich nach Vereinbarung:
02202 - 63 50 oder 0157-73 14 28 39

Einen tiefen Einblick in das bäuerliche Leben vom 17. bis 19. Jahrhundert gewährt das Bergisch Gladbacher Bauernhaus-Museum der Familie Clemens. Auf dem Rundgang durch das Wohnhaus wird deutlich, wie beengt die Verhältnisse früher waren. Drei Generationen lebten dort unter einem Dach und bis zu 24 Personen teilten sich zwei Schlafzimmer. Dabei erfährt der Besucher auch, woher der Ausspruch „In die Kiste gehen“ kommt. In diese gingen aus Platzmangel die Kinder und die Kästen wurden dann aufeinander gestapelt.

Den Lebensmittelpunkt stellte die Küche dar. Das Bauernhaus-Museum bewahrt dort unzählige Exponate auf. Auf der riesigen Feuerstelle wurde für die Bewohner das Essen zubereitet. Auch die so genannte "Gute Stube" erwacht zu neuem Leben. Das nur wenige Quadratmeter große "Wohnzimmer" zu besuchen ist ein wahres Privileg - früher war es nur ganz besonderen Gästen vorbehalten. In den Nebengebäuden lagern Maschinen sowie Handwerksgeräte und zeugen von der harten Arbeit. Sogar die Hauskapelle ist noch zu besichtigen. Sie ist heutzutage Heimat für wechselnde Sonderausstellungen. Alte Handwerkskunst wird beim Brotbacken lebendig. Zudem verfügt das Bauernhausmuseum über eine der größten Wärmflaschensammlungen in Deutschland.

In Zukunft werden weitere Gebäude entstehen. Dann können sich Besucher ein Bild davon machen wie Katharina Güschen, die 1613 als Hexe verbrannt wurde, lebte.

© Flyer Papier, Handwerk, Kinder und Kunst - Museen in Bergisch Gladbach
herausgegeben von der Stadt Bergisch Gladbach, Wirtschaftsförderung und Tourismus

[>>zurück](#)

Quelle: www.bergischgladbach.de/Ausschreibungen-Kultur

Ausschreibungen

Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2012

Mit dem bundesweiten Wettbewerb um den Förderpreis 2012 möchte die Aktive Bürgerschaft das Leistungsspektrum von Bürgerstiftungen in den vier Kategorien „mitStiften“, „mitGestalten“, „mitMachen“ und „mitBestimmen“ zeigen. Der Wettbewerb will außerdem die Idee der Bürgerstiftung in der Öffentlichkeit bekannter machen und mit guten Beispielen zu stifterischem Engagement ermutigen.

Bewerben können sich Bürgerstiftungen, die den „10 Merkmalen einer Bürgerstiftung“ des Bundesverbands Deutscher Stiftungen entsprechen und im Bürgerstiftungsfinder der Aktiven Bürgerschaft geführt sind.

Bewerbungsschluss ist der 16. August 2011.

Weitere Informationen unter [http:// www.foerderpreis-aktive-buergerschaft.de](http://www.foerderpreis-aktive-buergerschaft.de).

Dokumentarfotografie Förderpreis 2011

Seit 1999 vergibt die Wüstenrot Stiftung im zweijährigen Turnus einen Förderpreis Dokumentarfotografie. Die Ausschreibung richtet sich an Absolventen und Absolventinnen, die ihr Examen an einem deutschen Ausbildungsinstitut im Bereich Fotografie abgelegt haben. Die Wüstenrot Stiftung möchte mit diesem Preis zur fotografischen Auseinandersetzung mit gesellschaftlicher Realität anregen.

Bewerbungsschluss ist der 01. September 2011

Weitere Informationen unter http://www.wuestenrot-stiftung.de/pdf/Ausschreibung_Web-Text.pdf

Wettbewerb „Kooperation. Konkret“ der Medienberatung NRW

Die Medienberatung NRW schreibt zum fünften Mal im Auftrag des Ministeriums für Schule und Weiterbildung den Wettbewerb „Kooperation. Konkret.“ aus, der Schulen und kommunalen Partnern wie Archiven, Bibliotheken, Medienzentren, Volkshochschulen, Musikschulen und Museen die Möglichkeit bietet, ihre Kooperationsmodelle einer breiten Fachöffentlichkeit zu präsentieren. Gesucht werden gemeinsam entwickelte Konzepte und Projekte, die Schülerinnen und Schüler von der Kooperation mit dem außerschulischen Lernort intensiv und dauerhaft profitieren lassen. Eine unabhängige Fachjury sichtet und bewertet die eingereichten Praxisbeispiele.

Alle eingereichten Praxisbeispiele werden auf der Webseite der Medienberatung NRW veröffentlicht und dokumentiert.

Einsendeschluss ist der 09. September 2011

Weitere Informationen unter <http://www.kooperation.konkret.nrw.de>

Architect-in-Residence-Programm

Das Goethe-Institut Niederlande vergibt am Standort Rotterdam einmal jährlich ein Stipendium an freischaffende Architekten, Kuratoren oder Wissenschaftler aus den Bereichen Architektur, Architekturwissenschaft und Architekturausstellungen.

Bewerbungsschluss ist der 30. September 2011.

Weitere Informationen unter <http://www.creative.nrw.de/>

Der Deutsche Musikwettbewerb

Der nächste Deutsche Musikwettbewerb findet vom 19. bis 31. März 2012 in Bonn statt und wird ausgetragen in den Kategorien Violine, Viola, Kontrabass, Klarinette, Saxophon, Fagott, Klavierpartner Instrumentalmusik, Klavierduo, Duo Violoncello-Klavier, Streichquartett und Ensembles für Alte Musik.

Musikerinnen und Musiker in bzw. mit professioneller Ausbildung bis zum Alter von ca. 28 Jahren (Ausnahme bei Ensembles und Klavierpartnern) können sich bis zum 15. November 2011 anmelden. Weitere Informationen unter <http://www.musikrat.de/index.php?id=809>

Hector-Förderpreis

Die Kunsthalle Mannheim vergibt gemeinsam mit der H.W. & J. Hector-Stiftung den Hector Förderpreis für Bildhauerei, Objektkunst und Rauminstallation. Bis zum 30. September 2011 können sich junge Künstlerinnen und Künstler aus ganz Deutschland bewerben. Altersgrenze: 40 Jahre; der Studienabschluss darf nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Infos und Anmeldebogen unter <http://www.kunsthalle-mannheim.eu/hector-preis/hector-foerderpreis>.

Boesner Art Award 2012

Der boesner art award würdigt hervorragende künstlerische Leistungen in allen Gattungen zeitgenössischer Kunst (ausgenommen Film- und Videokunst) und wird unter Berücksichtigung wechselnder Themenvorgaben verliehen.

Zugelassen zum Bewerbungsverfahren sind alle professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstler, die eine künstlerische Ausbildung absolviert haben und ihre Ausstellungstätigkeit belegen können.

Bewerbungen sind zwischen dem 1. September 2011 und dem 30. November 2011 möglich.

Weitere Informationen unter <http://www.boesner-art-award.de/>

[>>zurück](#)

ANMELDUNG

Anmeldung unter:

Volkshochschule Bergisch Gladbach

Cornelia Fuhrich

Buchmühlenstr. 12

51465 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 / 14 24 88

Fax: 0 22 02 / 14 22 77

Mail: fuhrich@vhs-gl.de

www.vhs-gl.de

Kursnummer: T202311F

BITTE ANMELDUNG BIS 22. JULI



Volkshochschule
Bergisch Gladbach



Mehr
Generationen
Haus
Bergisch Gladbach



SOMMERFERIENPROGRAMM

15. - 19. AUGUST 2011

TÄGLICH 10.00 - 16.00 UHR

**VHS, HAUS BUCHMÜHLE,
BERGISCH GLADBACH**



TEAM

CORNELIA FUHRICH

Fachbereichsleiterin VHS
(organisatorische Leitung)

JENNY ALTENWEG

Leiterin der Kinder-
und Jugendakademie Q1Stein
(pädagogische Leitung)

HANS PETER SPEICHER

Regisseur

ANDREAS MOLINO

Trommler

ALEXANDRA TETTEH

Hip Hop-Tänzerin

MIRA PLAGENS

Bühnenbildnerin

NADÈGE KUSANIKA

Erzieherin



HIER KÖNNT IHR ...

AFRIKANISCH TROMMELN LERNEN

SPIELZEUG BAUEN

AFRIKANISCH KOCHEN UND ESSEN

THEATER SPIELEN

AFRIKANISCH TANZEN

AUSSTATTUNG UND BÜHNEN- BILD MITGESTALTEN

VIEL NEUES ÜBER AFRIKA ERFAHREN!

PROGRAMM

•WORKSHOPS

Theater

Trommeln

Tanzen

Ausstattung und Bühnenbild

Spielzeug aus Müll herstellen

Kochen

•FREIE AKTIVITÄTEN

•ABSCHLUSSPRÄSENTATION AM FREITAGNACHMITTAG

ALTERSGRUPPE 8 - 14

PREIS

30 € PRO TEILNEHMER

Im Preis sind Mittagessen
und Getränke enthalten



TEAM

CORNELIA FUHRICH

Fachbereichsleiterin VHS
(organisatorische Leitung)

JENNY ALTENWEG

Leiterin der Kinder-
und Jugendakademie Q1Stein
(pädagogische Leitung)

HANS PETER SPEICHER

Regisseur

ANDREAS MOLINO

Trommler

ALEXANDRA TETTEH

Hip Hop-Tänzerin

MIRA PLAGENS

Bühnenbildnerin

NADÈGE KUSANIKA

Erzieherin

HIER KÖNNT IHR ...

AFRIKANISCH TROMMELN LERNEN

SPIELZEUG BAUEN

AFRIKANISCH KOCHEN UND ESSEN

THEATER SPIELEN

AFRIKANISCH TANZEN

AUSSTATTUNG UND BÜHNEN- BILD MITGESTALTEN

VIEL NEUES ÜBER AFRIKA ERFAHREN!

PROGRAMM

-WORKSHOPS

Theater

Trommeln

Tanzen

Ausstattung und Bühnenbild

Spielzeug aus Müll herstellen

Kochen

-FREIE AKTIVITÄTEN

-ABSCHLUSSPRÄSENTATION AM FREITAGNACHMITTAG

ALTERSGRUPPE 8 - 14

PREIS

30 € PRO TEILNEHMER

Im Preis sind Mittagessen
und Getränke enthalten

Literaturperformance zu Mitmachen

Warenflirt im Kaufrausch

Jugendprojekt zu den Bergisch Gladbacher Literaturtagen WORTE FÜR ORTE 2011

Wer von euch will

- Kreativ sein, schreiben oder Schauspieler werden?
- seine Texte vom Profi-Musiker vertonen lassen?
- zeigen, dass die Jugend was drauf hat?

Zu den Bergisch Gladbacher Literaturtagen ist ein Jugendprojekt geplant, in dem ihr selbst zu Wort kommt. In dem Workshop im Q1 (zw. 1.-15.8.) bringt ihr in kleiner Runde eure Einfälle zu Papier und gestaltet das Programm selbst. September geht es dann ans Proben: eure Texte zum Thema *Shopping & Freizeit* (Gedichte, Geschichten, Werbegags) inszenieren wir zusammen, entwerfen Kostüme und Bilder, lassen Sounds und Rhythmen eurer Wahl erklingen. Aufgeführt wird das Ganze am Sa, den 24.9. in der Rhein-Berg-Galerie.

Wer kann mitmachen?

Alle, die Spaß am Schreiben und am Schauspielen haben. Wenn ihr ein Gefühl für Rhythmen habt, gerne mal kreativ sein wollt oder einfach was Neues ausprobieren wollt, dann seid ihr willkommen!

Welches Alter?

Wenn ihr 14 – 17 Jahre alt seid, dann seid ihr die Richtigen.
Das Sommerprogramm ist speziell für Euch!

Wann geht's los, welche Kosten?

Beginn: 1. August, 15 Uhr im Q1!

Als Jugendförderung ist das Projekt praktisch kostenlos, Näheres bei Anmeldung:

Anmelden könnt ihr euch unter Tel. 0221-168 545 15, linaresart@hotmail.de oder Tel. 02202-32 820, www.q1-gl.de. Hier erfahrt ihr auch die Workshop-Zeiten.



Marina Linares

Literaturperformerin und Künstlerin – feilt mit euch an den Worten und bastelt aus euren Ideen das Performance-Programm

Peter Wittenhorst

der geheime Star am Electronic Percussion – macht euch die Rhythmen und Sounds



**RheinBerg
Galerie**
Das Ziel Ihrer Wünsche. ■ ■ ■

 **Kreissparkasse
Köln**

stadtverband KULTUR

Sommerferienaktionen 2011

LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach

Dienstag, 26.7. 11 Uhr	Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850 Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €	Mittwoch, 10.8. 11-16 Uhr	Offene Druckwerkstatt für Kinder Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €
Mittwoch, 27.7. 1. Kurs: 11-13 Uhr 2. Kurs: 14-16 Uhr	Papierschöpfen Bau eines Schöpfrahmens und Papierschöpfen. Bitte an wasserfeste Kleidung denken. Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 5 €	Donnerstag, 11.8. 1. Kurs: 11-13 Uhr 2. Kurs: 14-16 Uhr	Buntpapier selber machen Farben werden in mehreren Schichten aufgetragen und mit Gabel, Pinsel oder Spachtel werden Linien Muster oder Figuren geritzt. Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 4 €
Donnerstag, 28.7. 9.30-15 Uhr	Druckwerkstatt für OGS- oder Kita-Gruppen In der "Druckwerkstatt" können verschiedene Drucktechniken ausprobiert werden. Anmeldung erforderlich, Kosten 2 €	Freitag, 12.8. 11 Uhr	Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850 Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €
Freitag, 29.7. 11-16 Uhr	Offene Druckwerkstatt für Kinder In der "Druckwerkstatt" können verschiedene Drucktechniken ausprobiert werden. Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €	Dienstag, 16.8. 11 Uhr	Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850 Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €
Dienstag, 2.8. 11-16 Uhr	Offene Druckwerkstatt für Kinder Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €	Mittwoch, 17.8. 1. Kurs: 11-13 Uhr 2. Kurs: 14-16 Uhr	Origami – Papier falten Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 2 €
Mittwoch, 3.8. 9.30-15 Uhr	Druckwerkstatt für OGS- oder Kita-Gruppen Anmeldung erforderlich, Kosten 2 €	Donnerstag, 18.8. 9.30-15 Uhr	Origami - Papier falten für OGS- oder Kita-Gruppen Anmeldung erforderlich, Kosten 2 €
Donnerstag, 4.8. 11 Uhr	Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850 Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €	Freitag, 19.8. 1. Kurs: 11-13 Uhr 2. Kurs: 14-16 Uhr	Wasser bewegt! Wir bauen aus verschiedenen Materialien ein Wasserrad und probieren es aus, Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 3 €
Freitag, 5.8. 1. Kurs: 11-13 Uhr 2. Kurs: 14-16 Uhr	Kartonbeißer Der Kartonbeißer schneidet kinderleicht Pappe und daraus können dann dreidimensionale Figuren oder Objekte gestaltet werden. Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 2 €	Dienstag 23.8. bis Freitag 26.8. 10.30-14.30 Uhr	Sommermalkurs an der Alten Dombach Anmeldung erforderlich Ab 8 Jahren, Kosten 47 €
Dienstag, 9.8. 9.30-15 Uhr	Druckwerkstatt für OGS oder Kita-Gruppen Anmeldung erforderlich, Kosten 2 €	Donnerstag, 1.9. 11-15 Uhr	Theater im Schuhkarton Nach einer Geschichte werden aus einem Karton ein Theater sowie die vorkommenden Personen und Tiere aus Recyclingmaterial erstellt. Anmeldung erforderlich 8 bis 12 Jahre, Kosten 6 €
		Freitag, 2.9. 11 Uhr	Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850 Nicht für Gruppen Keine Voranmeldung, Kosten 2 €

Anmeldung erforderlich unter 0 22 34 99 21 55 5



Qualität für Menschen



LVR-Industriemuseum
BERGISCH GLADBACH

